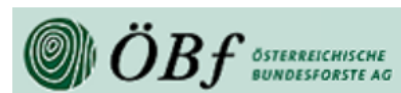


## Österreichische Bundesforste AG

# Digitale Immobilienakte



### Projektsteckbrief

<b>Kunde</b> Österreichische Bundesforste AG	<b>Branche</b> Landwirtschaft	
<b>Eingeführte Lösung</b> Digitale Immobilienakte	<b>Eingesetzte nextPCM Produkte</b> nextPCM - Real Estate File nextPCM - Process Builder	
<b>Mengengerüst und Einsatzumfeld</b> Anzahl Akten: 20.000 Anzahl Dokumente: 10.000 Aktentypen: Wirtschaftseinheit, Grundstück, Gebäude, Mieteinheit, Mietvertrag Nutzerkreis: Mitarbeiter, Immobilienwirtschaft	<b>Technisches Umfeld</b> ERP 2005 SAP - RE	
<b>Anzahl User</b> 50	<b>Einsatz in</b> Österreich	<b>Produktiv seit</b> November 2009

### Projektziele

Die Österreichischen Bundesforste AG ist ein Staatsunternehmen mit ca. 1.200 Mitarbeitern, die eine Fläche von 855.000 ha verwalten – das sind immerhin 10% der Landesfläche. Für die Verwaltung der rund 75.000 bereits in SAP RE verwalteten Grundstücke wurde eine komfortable Lösung gesucht, über die mit möglichst geringem Aufwand die Vielzahl der im Arbeitsverlauf anfallenden Dokumente abgebildet werden konnte. Ziel war die Schaffung der Basis zur Prozessoptimierung, insbesondere für die Vorgänge rund um die Vermietung und den Verkauf von Grundstücken und Gebäuden.

### Vorteil nextevolution

Bei der ÖBf standen im Vorfeld sowohl Non-SAP-Lösungen, als auch integrierte Konzepte auf dem Prüfstand. Am Ende konnte nextevolution jedoch ein Preis-Leistungs-Paket anbieten, dass bei ähnlichem Investitionsvolumen eine komplett in die SAP-Landschaft integrierte Lösung ermöglichte. Die tiefe Integration in das führende System – aber auch die Kompetenz der Beratung im Vorfeld – gaben schließlich den Ausschlag für die Entscheidung zugunsten von nextevolution.

### Projektergebnisse

Neben der Einführung von insgesamt fünf Aktentypen zum Immobilienmanagement mit nextPCM Real Estate File wurden die umfangreichen und komplexen Prozesse zur Dokumentenbearbeitung bei Verkauf und Vermietung in kürzester Zeit digital abgebildet. Mit nextPCM Process Builder wurden die nötigen Arbeitsschritte einfach und anschaulich über grafische Oberflächen als SAP Business Workflows modelliert.

Insbesondere die Erzeugung von „Word“- und „Excel“-Dokumenten über automatische Vorlagen direkt aus der digitalen Akte heraus erleichtert heute erheblich den beim Immobilien-Management umfangreichen Schriftverkehr mit externen Stellen. Die Templates werden automatisch mit den passenden Inhalten (Absender, Adresse, Daten zum Vorgang, Standardtexte) gefüllt, können nach minimaler Bearbeitung sofort versendet werden – und legen sich natürlich automatisch im richtigen Register der Akte ab.

Die ÖBf konnten durch Einführung der Digitalen Immobilienakte erhebliche Zeitersparnisse bei der Vorgangsbearbeitung realisieren und verfügen heute über eine bisher nicht gekannte Transparenz zu den Bearbeitungsständen der laufenden Vorgänge. Die Durchlaufzeiten für zahlreiche Vorgänge konnten spürbar verkürzt werden und die Standardisierung des Schriftverkehrs über automatische Vorlagen hat die Qualität der Kommunikation und Dokumentation deutlich verbessert.